



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



An die  
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –  
Abteilung Wirtschaft

01054 Dresden

**Kundennummer** (sofern bekannt)

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen.

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach  
der Mittelstandsrichtlinie -  
Messen, Außenwirtschaft

## 1. Angaben zum Antragsteller

**Name**

**Vorname**

bzw. **Firma**

**Straße, Hausnummer**

**PLZ Ort**

**Landkreis**

**Rechtsform**

**Registernummer**

**Registergericht**

**Ansprechpartner**

**Telefon**

**Fax**

**E-Mail**

**Branche/Wirtschaftszweig**

**Gründungsdatum** (TT.MM.JJJJ)

**Datum erster Registereintrag** (TT.MM.JJJJ)

Bei natürlichen Personen bzw. Einzelunternehmen zusätzlich:

**Geburtsdatum** (TT.MM.JJJJ)

Bei Angehörigen der freien Berufe zusätzlich:

**Steuernummer**

## 2. Angaben zum Vorhaben

### 2.1 Vorhabensbezeichnung

Teilnahme an

- einer **Auslandsmesse**
- einer **internationalen Messe in Deutschland**
- einem **Symposium im Ausland**
- einem **internationalen Symposium in Deutschland**
- Erstellung einer Machbarkeitsstudie/begleitenden Studie zur Erschließung internationaler Märkte**

**Bezeichnung der Veranstaltung** (soweit zutreffend)

Veranstaltungszeitraum

**vom** (TT.MM.JJJJ)

**bis** (TT.MM.JJJJ)

**Veranstaltungsort**

**2.2** Vorhabenszeitraum

**Hinweis:** Mit dem Vorhaben darf nach Eingang des Förderantrages bei der SAB begonnen werden. Der Antragsteller trägt das Risiko, die Zuwendung nicht, nicht in der bean-

tragten Höhe oder nicht zu dem beantragten Zeitpunkt zu erhalten.

Nur bei Studien anzugeben:

**Vorhabensbeginn** (TT.MM.JJJJ)

**Vorhabensende** (TT.MM.JJJJ)

**2.3** Vorhabensbeschreibung bei Messen und Symposien

Darstellung der Bedeutung der Teilnahme an der Messe/dem Symposium, insbesondere der erwarteten, positiven Auswirkungen auf die Exportorientierung Ihres Unternehmens in Bezug auf das Produkt/die Produkte, das/die vorgestellt werden soll/sollen (ggf. Anlage beifügen)

Die Teilnahme an der Messe/dem Symposium erfolgt in Form eines

- Einzelstandes meines/unsere Unternehmens
- Gemeinschaftsstandes der IHK, der Handwerkskammer, der Wirtschaftsförderung Sachsen oder eines anerkannten Netzwerkes bzw. Clusters der sächsischen Wirtschaft

**2.4** Vorhabensbeschreibung bei Studien

Darstellung des Bedarfs und der Zielstellung der Erstellung einer Machbarkeitsstudie oder begleitenden Studie (ggf. Anlage beifügen):

**3. Ausgaben- und Finanzierungsplan**

Hinweis:

Der Ausgaben- und Finanzierungsplan ist nur bei Studienförderung, nicht bei der geplanten Teilnahme an einer Messe bzw. an einem Symposium zu befüllen.

Gefördert werden Nettoausgaben. Die nachfolgenden Beträge sind ohne Umsatzsteuer anzugeben.

Ausgaben	Betrag (in €)
Studien	<input type="text"/>
<b>Summe der Ausgaben</b>	<input type="text"/>

Finanzierung	Betrag (in €)
Eigenmittel	<input type="text"/>
beantragter Zuschuss	<input type="text"/>
<b>Summe der Finanzierungsmittel</b>	<input type="text"/>

**Hinweis:** Der Betrag der Ausgaben muss der Summe der Finanzierungsmittel entsprechen.

#### 4. Ergänzende Antragsunterlagen

Die nachfolgend genannten Unterlagen sind Voraussetzung für die Gewährung der Zuwendung. Sie sind diesem Antrag beizufügen.

SAB-Vordrucke sind im Internet auf der Produktseite unter [www.sab.sachsen.de/messen](http://www.sab.sachsen.de/messen) bzw. im Formulare Service der SAB abrufbar.

Unvollständige Antragsunterlagen führen zu Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung bzw. zur Ablehnung des Antrags.

- KMU-Bewertung** (SAB-Vordruck 60314)
- ggf. Anlage 1 zur KMU-Bewertung** (SAB-Vordruck 60314-1)
- Erklärung – kein Unternehmen in Schwierigkeiten** (SAB-Vordruck 61369)

- De-minimis-Erklärung** (SAB-Vordruck 60381)
- Kopie des Handelsregisterauszugs/der Gewerbeanmeldung bzw. Nachweis des Finanzamtes bei Angehörigen der freien Berufe**

bei Studien zusätzlich:

- Nachweis über eine vorgeschaltete Beratung bei dem sächsischen Kontaktpartner, der deutschen Auslandshandelskammer oder einer ähnlichen Einrichtung auf dem Zielmarkt

Auf Anforderung der SAB sind im Einzelfall weitere Unterlagen einzureichen.

#### 5. Weitere Informationen

Für weitere Informationen sind folgende Informationsblätter unter [www.sab.sachsen.de/messen](http://www.sab.sachsen.de/messen) abrufbar:

- MSR-Messen Außenwirtschaft Infoblatt (SAB-Vordruck 60330)
- Liste geförderter Inlandsmessen
- KMU-Informationsblatt (SAB-Vordruck 60300)
- Allgemeine De-minimis-Regel - Kundeninformationsblatt (SAB-Vordruck 60380)

#### 6. Erklärungen des Antragstellers

**6.1 Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben**  
Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben. Ferner versichere ich/versichern wir, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung/Vermögensauskunft) oder Mahn-/Klageverfahren, die für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/ Wechselproteste vorgekommen sind. Mir/Uns ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

**6.2** Mir/Uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Zuschussgewährung nicht besteht und auch nicht durch die Antragstellung begründet wird. Mir/Uns sind die Förderrichtlinie und die unter Ziffer 5 in diesem Formular genannten Kundeninformationsblätter bekannt.

**6.3** Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir Rückforderungen auf Grund von Rückforderungsanordnungen auf Grund früherer Beschlüsse der Europäischen Kommission zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem Binnenmarkt Folge geleistet habe/haben.

**6.4** Ich erkläre/Wir erklären, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und erst nach Antragseingang bei der SAB begonnen wird. Als Vorhabensbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten.

**6.5** Ich erkläre/Wir erklären, dass zur Finanzierung dieses Vorhaben keine weiteren Fördermittel beantragt wurden und werden bzw. bereits bewilligt wurden.

**6.6** Ich erkläre/Wir erklären, dass die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist.

**6.7** Ich erkläre/Wir erklären, dass zwischen mir/uns und dem Leistungserbringer keine persönliche oder wirtschaftliche Verflechtung besteht.

**6.8** Ich erkläre/Wir erklären, dass die Zuwendung wirtschaftlich und sparsam und ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwendet wird.

**6.9** Ich halte/Wir halten die Nachweise zu den Angaben und Erklärungen zu Prüfzwecken vor. Ich erkläre/Wir erklären, die Nachweise und weitere Unterlagen zum Vorhaben auf Anforderung der SAB nachzureichen.

**6.10** Bei Messen/Symposien  
Ich erkläre/Wir erklären, dass ein Mitarbeiter meines/unsere Unternehmens mein/unser Unternehmen für die Gesamtdauer der Veranstaltung vor Ort kompetent repräsentieren wird/werden.

**6.11** Bei Messen/Symposien  
Ich erkläre/Wir erklären, dass die Fördermittel nicht für die Bezahlung von Beratungsleistungen und ähnlichen Diensten Dritter im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Organisation der Teilnahme verwendet werden.

**6.12** Subventionserhebliche Tatsachen  
Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Mir/Uns ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 bis 3 getätigten Angaben einschließlich der in Ziffer 4 genannten Anlagen und die Erklärungen in den Ziffern 6.1 bis 6.11 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist mir/uns bekannt.

Mir/Uns ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind mir/uns die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

#### 6.13 Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationenblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Antragsteller

<b>Ort</b>
<b>Datum</b> (TT.MM.JJJJ)

<b>Unterschrift   Stempel</b>